Vorlage der Verwaltung

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
Ausschuss für Planung und Umweltschutz	14.02.2019	Entscheidung

30. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Rettungswache Schönenberg“;

hier: Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Sachverhalt:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz hat in seiner Sitzung am 29. November 2018 den Aufstellungsbeschluss zur 30. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Rettungswache Schönenberg“ gefasst.

Mit diesem werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Änderung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung einer Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „Gesundheitlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen“ geschaffen.

Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2.01/3 Schönenberg-Ost für den Bereich „Rettungswache Schönenberg“ erfolgt im Parallelverfahren.

Die vorliegende Änderung des Flächennutzungsplanes – mit der künftigen Darstellung einer Gemeinbedarfsfläche – soll die planungsrechtlichen Zulässigkeitsvoraussetzungen für den Neubau einer Rettungswache schaffen.

Als nächster erforderlicher Verfahrensschritt soll daher die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB erfolgen. Mit der Beschlussfassung wird dafür die notwendige Grundlage geschaffen.

Das Büro Stadtplanung Zimmermann aus Köln wurde von der Gemeinde mit der Erstellung der notwendigen Planunterlagen beauftragt. Aus Anhang 1 ist der Entwurf der 30. Flächennutzungsplanänderung ersichtlich, der in dem Entwurf der Begründung, die als Anhang 2 beigefügt ist, näher beschrieben wird.

Der dazugehörige Umweltbericht vom beauftragten Büro Planungsgruppe Grüner Winkel aus Nümbrecht – Teil 2 der Begründung – ist als Anhang 3 beigefügt.

Die Kosten der Bauleitplanung werden vollumfänglich vom Rhein-Sieg-Kreis getragen.

Die vorgenannten Planunterlagen bilden die Grundlage für die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Falls die vorgestellten Planungen die Zustimmung des Ausschusses finden, bitte ich den nachfolgenden Beschluss zu fassen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz des Rates der Gemeinde Ruppichteroth beschließt, auf Grundlage der beigefügten Anhänge 1-3 für die 30. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Rettungswache Schönenberg“

- a) die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.1 BauGB durchzuführen und
- b) die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Die Planunterlagen haben in der Sitzung öffentlich ausgelegen.

Ruppichteroth, den 31.01.2019
Der Bürgermeister

Anhang: 3